

*Unruhige Zeiten, in denen wir leben ...
Wer sagt uns, wann wir über den Berg sind?*

*Offene Fragen, vage Prognosen ...
Wer sagt uns, wie das Leben weiter geht?*

*Verschlossene Türen, leere Straßen ...
Wer sagt uns, wie das neue Jahr beginnt?*

*Manche Lebenszeit fordert heraus ...
Mancher Schritt gelingt nur im Vertrauen!*

*Unruhige Zeiten, in denen wir leben ...
„Der Herr ist mein Hirte“, erinnern wir uns?*

*Offene Fragen, vage Prognosen ...
„Fürchtet euch nicht“, spricht der Engel
auch zu uns!*

*Verschlossene Türen, leere Straßen ...
„Ich bin bei euch alle Tage“, Jesu Zusage gilt!*

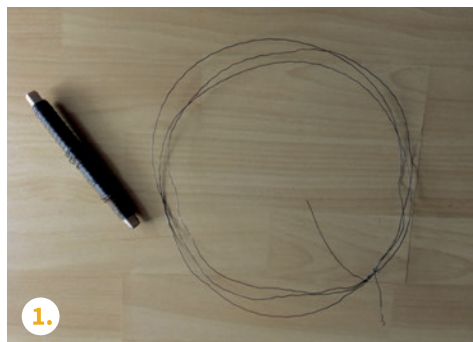
Ute Rieck



Drahtkranz mit Sternen

Ein Basteltipp zum Nachmachen

Material: Wickeldraht, Drahtzange, Tonpapierreste, Flüssigkleber, Bleistift, Schere, Paketschnur, Sternenschablonen (z.B. Plätzchenformen) in verschiedenen Größen, Wolle oder Bast, optional zwei Perlen



1.

1. Einen Kreis mehrfach wickeln. Die Größe entscheidet ihr. Anfang und Ende des Drahtes verwickeln.

WICHTIG: Draht kann springen und einen verletzen. Bitte arbeitet mit euren Eltern.



2.

2. Den Draht mit Wolle oder Bast umwickeln und mit zwei Knoten fixieren. Die Schnüre so lang lassen, wie ihr denkt. Das ist eure Aufhängung für den Kranz.



4.

3. Wer möchte, kann zwei Holzperlen auf die Schnüre auffädeln. Und am Ende einen Knoten befestigen.



3.

4. Sterne in verschiedenen Größen auf Tonpapier aufzeichnen und ausschneiden.

WICHTIG: Ihr braucht immer zwei Sterne der gleichen Größe, damit eure Sterne von beiden Seiten am Kranz zu sehen sind.



4.

5. Nun die Sterne anordnen. Dann immer den unteren Stern mit Kleber bestreichen und den zweiten Stern aufdrücken. Wiederholen, bis alle Sterne kleben.



5.

Fertig ist der Sternenkranz!

Viel Spaß beim Kreativ-Sein!

*Stephanie Vogt,
Nagold*